



„Wie komme ich in die Luft?“ Am DAeC-Stand gab es die Antwort.

Fliegende Höhenforscher berichten vom Mountain Wave Project

Beim Mountain Wave Projekt starten deutsche Piloten und Wissenschaftler in Argentinien in gewaltige Höhen, um die Entstehung und Entwicklung für die Fliegerei gefährlicher Turbulenzen und Luftwirbel in Gebirgsnähe zu erforschen. Unter dem Motto „Im Reich der wilden Winde“ berichteten am 31. Mai im ILA Conference Center Projektleiter René Heise, Weltrekord-Segelflieger Klaus Ohlmann und Meteorologe Professor Dr. Jörg Hacker von „Rekordjagd, Forschungsmission und Abenteuertrip am Rande der Stratosphäre“ bei ihren Mess- und Rekordflügen mit dem Hochleistungsmotorsegler Stemme S10, über Höhenforschung mit der Grob Egrett, von Marsforschung in der Erdatmosphäre sowie von Spannung und Abenteuer in dünner Luft, wo sich Wissenschaft und Extremsport treffen.



LUFT- UND RAUMFAHRT

ILA 2008

Vom 27. Mai bis 1. Juni 2008 war die Internationale Luft- und Raumfahrtausstellung (ILA) wieder ein Publikumsmagnet. Rund 241 000 Besucher zählten die Veranstalter. Der DAeC war mit einem Stand in Nachbarschaft der politischen Aussteller präsent.

Europäische Konferenz der Allgemeinen Luftfahrt

Am Vortag der ILA, am 26. Mai hatte die AOPA Germany zusammen mit der Flugplatzgesellschaft Schönhagen zur Europäischen Konferenz der Allgemeinen Luftfahrt eingeladen. Ein Thema war „Allgemeine Luftfahrt und Umwelt“. Michael Pütsch vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) und DAeC-Umweltreferent Dr. Wolfgang Scholze präsentierten in einer Postersession die aktuellen Kooperationsprojekte von BfN und DAeC: Aufnahme der „Aircraft relevant Bird Areas“ (ABA) in die Luftfahrtkarten, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben „Ausbildungsunterlagen Luftfahrt – Naturschutz“ und „Sport-Audit Luftsport“.

Unter www.edaz.de sind alle Vorträge nachzulesen.

